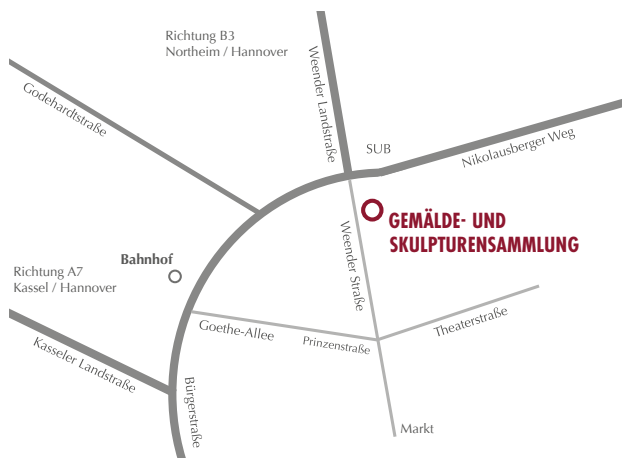


DIE FOTOGRAFISCHE SAMMLUNG

Der fotografische Bestand der Kunstsammlung geht auf die Lehrsammlung des Kunstgeschichtlichen Seminars zurück. Erste Fotografien wurden von den Mitarbeitern des Instituts in den 1860-er Jahren angeschafft. Mit der Berufung von August Schmarsow (1853-1936) im Jahr 1880 erfolgte ein systematischer Aufbau. Neben Reproduktionen von Gemälden, Grafiken und Handzeichnungen, die in einer alphabetischen Reihenfolge nach Künstlern geordnet wurden, entstand eine topografische, nach Orten strukturierte Sammlung, die vor allem Architektur und Skulptur umfasste. Die gezeigten Fotografien entstammen diesem Sammlungsteil und wurden durch Aufnahmen aus der in den 1990-er Jahren erfolgten umfangreichen Schenkung der *Hessen Kassel Heritage* ergänzt. Beide Sammlungsteile bestehen mehrheitlich aus Aufnahmen des 19. Jahrhunderts: Albumine, Kohledrucke und frühe Salzpapiere. Aufgrund der größtenteils bewahrten historischen Aufstellung beider Sammlungsteile, verwahrt die Kunstsammlung der Universität Göttingen einen fotografie-, museums- und sammlungsgeschichtlich hoch relevanten Bestand.



ORT UND KONTAKT

Kunstsammlung der Universität Göttingen
Gemälde- und Skulpturensammlung
Weender Landstraße 2 · 37073 Göttingen

ÖFFNUNGSZEITEN

Sonntag 11 bis 16 Uhr

EINTRITTSPREISE

Erwachsene/Ermäßigt: 3 Euro / 1,50 Euro
Mitglieder des Freundeskreises Kunstsammlung,
Kinder bis 12 Jahre sowie Studierende
und Mitarbeitende der Universität Göttingen: frei

Führung am 18.5. und 19.10.2025, 11.30 Uhr: 3 Euro
für Mitglieder des Freundeskreises: frei
Führungen (nach Vereinbarung): 50 Euro

AUSSTELLUNGSKONZEPTION

Dr. Ute Famulla und Studierende des Kunstgeschichtlichen Seminars der Universität Göttingen

FÖRDERER



Freundeskreis Kunstsammlung
der Universität Göttingen e.V.

© 2025 Georg-August-Universität Göttingen • Kunstgeschichtliches Seminar • Gestaltung: mediendesign | aronjungermann

30. APRIL BIS 2. NOVEMBER 2025

STADT ARCHITEKTURFOTOGRAFIE DES 19. JAHRHUNDERTS ANSICHTEN



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

ZUR AUSSTELLUNG

Die Ausstellung Stadtansichten. Architektur fotografie des 19. Jahrhunderts gibt einen Einblick in die Fotografische Sammlung der Georg-August-Universität Göttingen. Die Präsentation ist das Resultat einer Sichtung der bisher nicht erfassten Bestände, die im Wintersemester 2024/25 im Rahmen des Seminars Fotografie in der Kunstsammlung Göttingen am Kunstgeschichtlichen Seminar durchgeführt wurde.

Aus dem, mit Ausnahme der Orientfotografie, lange unbeachteten Bestand an Fotografien des 19. Jahrhunderts wurden hierfür die qualitativ hochwertigen Architektur fotografien ausgewählt. Neben einer Vielzahl von Aufnahmen bekannter Fotografen wie Carlo Naya (1816–1882) oder Jean Pascal Sébah (1872–1947) sind in der Schau auch weniger bekannte Personen wie z.B. Georg Röbbcke (1863–1941) vertreten, der den Übergang zum 20. Jahrhundert markiert.



STADTANSICHTEN

Stadtansichten werden in Deutschland seit dem 15. Jahrhundert produziert und vermarktet. Die ersten dieser Art – sogenannte Veduten – sind Panoramen, welche das Antlitz der Stadt wirklichkeitsgetreu abbilden sollten. Sie werden auch in der Fotografie verwendet. Als Einzelansichten sind sie begrenzt und zeigen immer nur einen Teil der Stadt. Als Alternative bieten sich schon früh Bildserien an, die die ausgeblendeten Details und Blickwinkel auf mehrere Ansichten verteilen.

Aufgrund der technisch bedingten langen Belichtungszeiten ist die Architektur mit der Erfindung der Fotografie in den 1840er Jahren ein gängiges Motiv. Die Ausstellung zeigt frühe Portraits von u.a. Paris, Berlin und Moskau. Sie ermöglicht aber auch einen Blick auf Intentionen, Vermarktung und technische Entwicklung des noch jungen Mediums.



VERNISSAGE / 30. APRIL 2025, 18:30 UHR

Kunstsammlung der Universität Göttingen
Auditorium, Hörsaal Audi 11, Weender Landstr. 2

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

18. MAI 2025 UND 19. OKTOBER, 11:30 UHR

Führung durch die Ausstellung
„Stadtansichten. Architektur fotografie des 19. Jahrhunderts“
Tobias Heine

NACHT DES WISSENS / 21. JUNI 2025, 18:30 - 23 UHR

Studierende des Seminars Fotografie in der
Kunstsammlung Göttingen präsentieren die Ausstellung

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Homepage der
Kunstsammlung

